

Vespa velutina verstehen und gemeinsam handeln – Vortrag mit Praxisansätzen



Die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina nigrithorax*) breitet sich zunehmend in Deutschland aus und stellt Imkerei, Biodiversität und Naturschutz vor neue Herausforderungen.

Doch wie lässt sich mit dieser Situation sinnvoll umgehen?

Hierzu lädt der Imkerverein Villingen am 09.05.2026 um 17.30 Uhr zu einer Informationsveranstaltung im Umweltzentrum Schwarzwald Baar Neckar, Stadtpark Möglingshöhe in der Neckarstraße 120, 78056 Villingen Schwenningen ein.



Teil 1: Die Herausforderung verstehen (Miriam Wahr)

Im ersten Teil wird ein verständlicher und praxisnaher Überblick zur *Vespa velutina* gegeben:

Wie lebt und verbreitet sich die Art? Welche Auswirkungen hat sie auf Honigbienen, Wildbienen und andere Insekten?

Warum stellt sie nicht nur für Imker, sondern für ganze Ökosysteme und die Landwirtschaft ein Problem dar? Ein besonderer Fokus liegt auf den Risiken durch unentdeckte Nester sowie auf der Frage, warum einzelne Sichtungen und Meldungen oft nicht ausreichen, um wirksam zu handeln.

„Es ist kein reines Imkerproblem - es betrifft uns alle.“

Der erste Teil zeigt, warum ein koordiniertes Vorgehen entscheidend ist, um die Ausbreitung langfristig zu begrenzen.



Teil 2: Struktur schaffen und gemeinsam handeln (Felix Binder)

Aufbauend auf diesen Erkenntnissen geht es im zweiten Teil um die zentrale Frage:

Wie kann aus vielen einzelnen Beobachtungen eine funktionierende

Struktur entstehen - und wie kann dadurch die Nestsuche deutlich vereinfacht werden? Es wird gezeigt, wie Vereine, Initiativen und engagierte Einzelpersonen gemeinsam ein einfaches und effektives Monitoring aufbauen können, ohne großen technischen Aufwand und so, dass sich möglichst viele beteiligen können. Wie lassen sich Meldungen, Hinweise und Beobachtungen so zusammenführen, dass daraus ein klarer Überblick entsteht?

Und wie kann durch einfache Methoden - etwa den gezielten Einsatz von Dochtöpfen und die systematische Erfassung von Beobachtungen - Schritt für Schritt die Suche nach Nestern unterstützt werden? Dabei wird erläutert, wie sich mithilfe des Portals eine gemeinsame Struktur aufbauen lässt, die es ermöglicht, Daten verständlich zu bündeln und gezielt für die Nestsuche nutzbar zu machen.

Der Fokus liegt darauf, aus vielen einzelnen Beiträgen eine gemeinsame, leicht verständliche Arbeitsweise zu entwickeln, bei der jeder einen Beitrag leisten kann.

